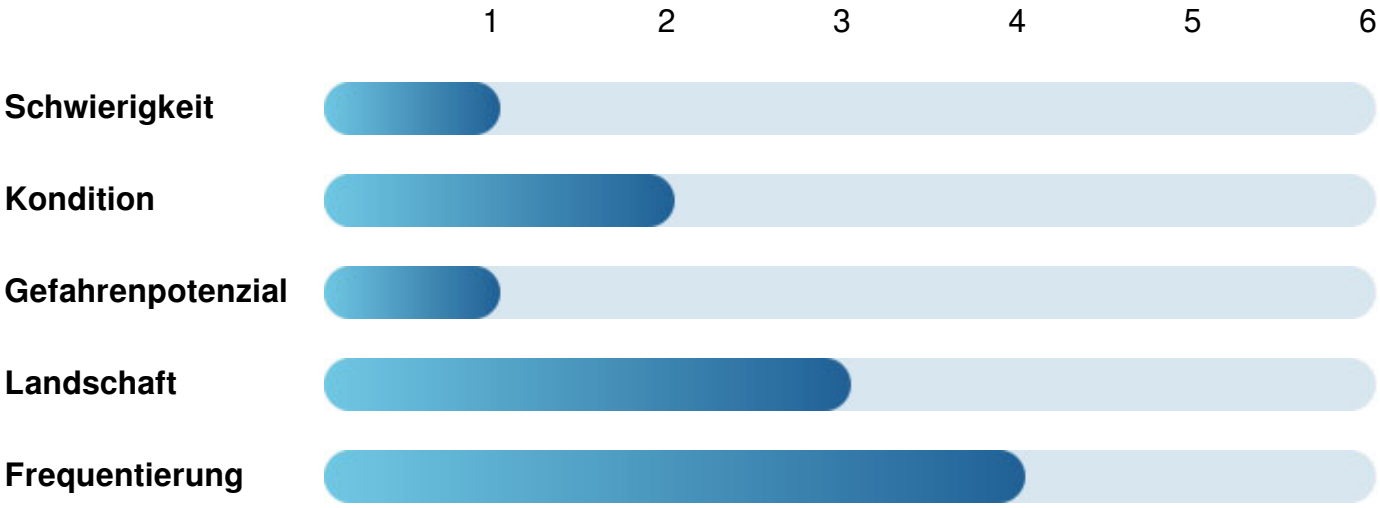
Pürschling (1566 m)

Skitour | Ammergauer Alpen

690 Hm | Aufstieg 02:00 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)

Eine leichte und sichere Genuss-Skitour im Ammergebirge mit einer netten Einkehrmöglichkeit direkt am Gipfel. Allerdings ist das August Schuster Haus während der Skitourenzeit meist nur von Freitag bis Sonntag geöffnet. Hinauf geht es am bequemsten über die Rodelbahn, abfahren kann man aber über einen tollen Hüttenhang, dann im Gelände um den Plattenberggraben und der Langenthalalmen.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt:

Aus dem Raum Schongau über die B23 und Bad Bayersion nach Unterammergau. Ansonsten entweder Anfahrt über Murnau, Bad Kohlgrub und dann auf der B23 nach Unterammergau. Oder auf der A95 und B2 Richtung Garmisch-Partenkirchen bis Oberau. Hier biegt man rechts ab nach Ettal und fährt auf der B23 über Oberammergau nach Unterammergau.
In Unterammergau fährt man am südlichen Ortsende von der Dorfstraße in den Liftweg (Skilifte sind auch ausgeschildert). Am Gasthof Schleifmühle vorbei geht es zum gebührenpflichtigen Großparkplatz (5 Euro / 4 Stunden – 7 Euro / Tag – Stand 2024).

Ausgangspunkt:

Unterammergau, Großparkplatz (880 m) zwischen Liftweg und Pürschlingstraße, am Eingang zum Schleifmühlenlaine-Tal.

Route:

Zunächst folgt man der ausgeschilderten Forststraße (im Winter Rodelbahn) zum Pürschlinghaus (August-Schuster-Haus) und wandert gemütlich entlang der Schleifmühlenlaine taleinwärts. Nach gut einem Kilometer kommt man an eine Gabelung vor einer Brücke (Ww.). Hier sind beide Varianten möglich. (1.) Deutlich kürzer, ruhiger, jedoch steil und schattig geht es geradeaus empor bis zu einer Lichtung (Altmuttermoos). (2.) Deutlich länger ist es, mit dem breiten Fahrweg nach rechts (über die Brücke) abzubiegen; allerdings ist es hier flacher, bequemer zu gehen und man hat mehr Sonne. Bei eisigen Verhältnissen ist diese Variante zu bevorzugen. Nach einem Kilometer, kurz nach einem kleinen Speichersee, weist ein Schild nach links zum Pürschling. Nach weiteren 500 Metern und etwas Höhenverlust erreicht man ebenfalls die Lichtung (Altmuttermoos). Kurz danach erreicht man das Gelände der Langenthalalm, über welches die Abfahrt führt. (Wer will kann natürlich hier auch aufsteigen.) Der bequemste Weg führt jedoch an der Gabelung bei der Hütte nach links (Ww.), dann folgt man einfach immer der Forststraße (Rodelbahn), an der Josefskapelle vorbei, bis zum August Schuster Haus (1564 m). Wer den Gipfel des Pürschling erklimmen will, zweigt kurz nach der letzten

© Tourentipp.com 2026

Kurve links ab und steigt, die letzten Meter zu Fuß, hinauf zum felsigen Gupf (1566 m).

Anfahrt:

Mit etwas Geschick und Fantasie gibt es einige Abfahrtsvarianten.
1. Die Hauptabfahrtsroute führt über den breiten Hüttenhang hinunter, wo man links am Waldrand eine zunächst schmale Trasse in den Wald findet. Sie leitet zu einem freien Hang, in den man hineinquert, um dann einige schöne Abfahrtsmeter nach rechts unten zum Graben zu machen, wo man am Waldrand nun eine breite Trasse findet. Sie führt an den Langenthalalmen vorbei zur Anstiegsroute.
2. Direkt beim August Schuster Haus führt ein schmaler Weg nach Norden zum sog. Plattenberggrat, dem man bis ins freie Gelände folgt, wo man in den Plattenberggraben abfahren kann, hier trifft man auf die Spuren der Hauptabfahrt.

Alternative:

Die Tour lässt sich auch gut mit dem anspruchsvolleren Teufelstättkopf kombinieren, den man entweder zuerst über diese Route erreicht und dann zum Pürschling herüberfährt. Oder umgekehrt: man spurt nach einer Einkehr am August Schuster Haus zum Teufelstättkopf hinüber.

Charakter:

Einfache Skitour mit Anstieg über eine Forststraße (Rodelbahn). Die Abfahrt erfolgt dann in der oberen Hälfte über freies Gelände. Dabei geht es über einen sehr breiten, je nach Stelle der Einfahrt, unterschiedlich steilen Hang hinunter und über eine Waldschneise zur Anstiegsroute. Der Pürschling ist also eine absolute Genuss-Skitour, dies nicht zuletzt wegen der schönen Einkehrmöglichkeit am Gipfel.

Lawinengefahr:

Gering. Die Route ist nur bei extremen Verhältnissen gefährdet, dann sollte aber auch die Rodelbahn zum August Schuster Haus offiziell wegen Lawinengefahr gesperrt sein.

Exposition:

Nordost

Aufstiegszeit:

1:45 bis 2 Stunden

© Tourentipp.com 2026

Tourdaten:

Höhendifferenz: 690 Höhenmeter; Distanz: 4,5 km beim Aufstieg über die Rodelbahn mit Abkürzer.

Jahreszeit:

Hochwinter bis März

Stützpunkt:

Pürschlinghaus (auch August-Schuster-Haus genannt – 1564 m), während der Skitourenzeit nur Donnerstag bis Sonntag geöffnet (abweichende Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien), 65 Übernachtungsplätze, Telefon: +49/8822/3567, Internet: August-Schuster-Haus.

Karte:

Alpenvereinskarte BY 7, Ammergebirge Pürschling, 1:25.000. Die Karte ist erhältlich in unserem AV-Karten-Shop.

Autor:

Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026